



## **Nepal: SOS-Kinderdörfer von Nachbeben nach ersten Berichten nicht betroffen**

Nepal: SOS-Kinderdörfer von Nachbeben nach ersten Berichten nicht betroffen <br /><br />Kathmandu- Ein schweres Nachbeben der Stärke 7,1 hat die Himalaya Region erneut erschüttert. <br />Laut ersten Angaben des nepalesischen Direktors der SOS-Kinderdörfer, Shankar Pradhananga, sind die Einrichtungen der<br />Kinderhilfsorganisation nicht zerstört worden. Mitarbeiter und Kinder seien wohlauf, hielten sich aber aus Angst vor weiteren Nachbeben im Freien auf, so der Kinderdorf-Chef.<br />Einen endgültigen Schadensbericht könne Pradhananga aktuell jedoch nicht geben. Kontakt in einige Regionen des Landes, in denen SOS seit dem Beben Nothilfe leistet, kam nicht überall zustande.<br />Seit dem Erdbeben helfen die SOS-Kinderdörfer täglich mehreren hundert Kindern und Familien in 17 Nothilfe-Einrichtungen, in den am schwersten betroffenen Gebieten. Die Kinderhilfsorganisation ist seit den 70er Jahren mit zehn Kinderdörfern vor Ort aktiv. <br />Ansprechpartner für Medien vor Ort:<br />SOS-Kinderdordirektor Shankar Pradhananga (englischsprachig)<br /><br />Kontakt über:<br />Katharina Ebel<br />Kommunikation<br />SOS-Kinderdörfer weltweit<br />Tel.: +49/89/17914-287<br />Katharina.ebel@sos-kd.org<br /> www.sos-kinderdoerfer.de/erdbeben <br />

### **Pressekontakt**

SOS-Kinderdörfer weltweit

80339 München

### **Firmenkontakt**

SOS-Kinderdörfer weltweit

80339 München

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage